Ressort: Politik

Barley will Kindergeld für ärmere Familien deutlich erhöhen

Berlin, 24.06.2017, 01:00 Uhr

GDN - Bundesfamilienministerin Katarina Barley plant für die Zeit nach der Bundestagswahl eine grundlegende Reform des Kindergeldes: "Familien mit niedrigen Einkommen sollen deutlich mehr Kindergeld erhalten", sagte die SPD-Politikerin den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstag). Ihr Ziel sei, den Kinderzuschlag für ärmere Familien von maximal 170 Euro auf bis zu 201 Euro zu erhöhen und mit dem Kindergeld zu verbinden.

"Diese neue Leistung muss man einmal beantragen und dann ohne viel Bürokratiekram weiter bekommen können", forderte Barley. "Eine Familie mit geringem Einkommen würde dann für das erste Kind bis zu 393 Euro im Monat erhalten." Das entspreche dem errechneten Existenzminimum für das Kind. Insgesamt würden zwei Millionen Kinder in Deutschland davon profitieren. Barley nannte bereits die erwarteten Kosten für das Vorhaben: "Wir rechnen mit rund zwei Milliarden Euro im Jahr, die aus dem Bundeshaushalt kommen." Barley nannte die Bekämpfung der Kinderarmut als wichtigstes Vorhaben für die nächste Wahlperiode. "In Deutschland ist jedes fünfte Kind armutsgefährdet - das ist doch für ein reiches Land wie dieses ein Armutszeugnis", sagte die frühere SPD-Generalsekretärin. "Alle Kinder sollen bei uns gut aufwachsen und ihre Chancen nutzen können." Barley fügte hinzu: "Ich will, dass viele Eltern, hunderttausende Kinder und auch viele Alleinerziehende endlich ohne Hartz IV auskommen. Das muss ein Regierungsschwerpunkt in den nächsten vier Jahren werden - dafür werde ich kämpfen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-91145/barley-will-kindergeld-fuer-aermere-familien-deutlich-erhoehen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com